

IQ8Control C Brandmelde-Computer

- **Neueste Prozessortechnologie**
- **Zulässige Leitungslänge für esserbus® bis 3.500 m**
- **Leistungsstarkes, grafikgestütztes Programmierool**
- **Innovative Alarmierung durch die neue Meldergeneration IQ8Quad**
- **Unterstützung der Funktechnik IQ8Wireless**
- **Modularer Geräteaufbau**
- **Vernetzung von bis zu 31 Zentralen über essernet® (500 kB)**
- **Bis zu zwei esserbus®-Ringleitungen, welche mit Stichleitungen ergänzt werden können**
- **Mikromodule sind kompatibel sowohl für System 8000 als auch IQ8Control**



Die wirtschaftliche Dimension in der Brandmeldetechnik:

kompakt, flexibel und zukunftssicher. Der Brandmelde-Computer IQ8Control C erfüllt die höchsten Sicherheitsansprüche für die umfassende Objektüberwachung und bedient sich dabei bewährter Technik.

Gemäß der VdS Geräteanerkennung des Brandmelde-Computers IQ8Control ersetzt die Funktion des Notbetriebfeuers eine CPU-Redundanz nach VDE 0833-2 für Systeme mit mehr als 512 Meldern oder einer Überwachungsfläche bis 48.000 m². Diese integrale Notredundanz ermöglicht auch im essernet® eine Alarmweiterverarbeitung bei Ausfall eines Zentralenprozessors, ohne zusätzlichen Hard- oder Software-Aufwand.

Die kompakten Maße, die Vielfalt an Funktionen und Erweiterungsmöglichkeiten sowie das attraktive Preis-Leistungs-Verhältnis machen die

IQ8Control C zum Multitalent für den automatischen Brandschutz in kleinen bis mittleren Objekten. Die IQ8Control C besitzt volle Systemkompatibilität zu den Zentralen des Brandmeldesystems 8000. Der modulare Gehäuseaufbau ermöglicht die flexible und anwenderfreundliche Integration mehrerer Einzelmodule zu einer Einheit. Der Systemausbau und die Notstromversorgung sind mit einem oder mehreren Zusatzmodulen sehr einfach an höhere Anforderungen anzupassen. Das erleichtert nicht nur die individuelle Planung von heute, sondern macht die BMZ durch die Erweiterungsmöglichkeiten ausgesprochen zukunftssicher. Im Bedarfsfall kann die Software der Zentrale einfach per PC durch eine neuere Version ersetzt werden.

Durch neu entwickelte Akku-Überwachungsmodule erfüllt der Brandmelde-Computer IQ8Control nun die erweiterten Anforderungen der EN 54-4/A2 sowie die veränderten Anforderungen an das Anzeige- und Bedienkonzept gem. EN 54-2.

Die CPD-Anerkennungsnummer lautet: 0786-CPD-20827

Professionelle Ringbustechnik auch in kleinen Anwendungen wirtschaftlich

Der Brandmelde-Computer IQ8Control C basiert auf der leistungsfähigen Ringbustechnik. Der esserbus®, eine kurzschluss- und unterbrechungstolerante Ringbusleitung, bietet ein Höchstmaß an Betriebssicherheit sowie eine besonders wirtschaftliche Installation bei reduziertem Verdrahtungsaufwand durch kombinierbare Ring- und Stichleitungstopologien. Über den esserbus® können alle Ein- und Mehrkriterienmelder angeschlossen werden - vom Grenzwertmelder der Serie 9000 bis zu den Prozessanalogmeldern der Serie 9200 und der Melderserie IQ8Quad.

IQ8Control C Brandmelde-Computer

Sicherheit wird protokolliert

Alle Ereignisse protokolliert der Brandmelde-Computer IQ8Control sekundengenau. Bis zu 10.000 Meldungen sind jederzeit verifizierbar und können über einen optionalen Drucker im Bedienteil oder die Programmiersoftware tools 8000 ausgelesen und z.B. auf einem Datenträger abgespeichert werden.

essernet®

Im essernet® können bis zu 31 Teilnehmer, wie z.B. Zentralen, Anzeige- und Bedienfelder, Gateways sowie elektronische Einsatzdateien hierarchiefrei in einem einzigen Netzwerk zusammengefasst werden. Meldungen und Ereignisse stehen über das essernet® allen Teilnehmern zur Verfügung.

Einfache Installation und Bedienung

Die Service- und Programmiersoftware tools 8000 sorgt für eine rasche Inbetriebnahme. Die Programmierung erfolgt mittels Service-PC direkt an der Zentrale.

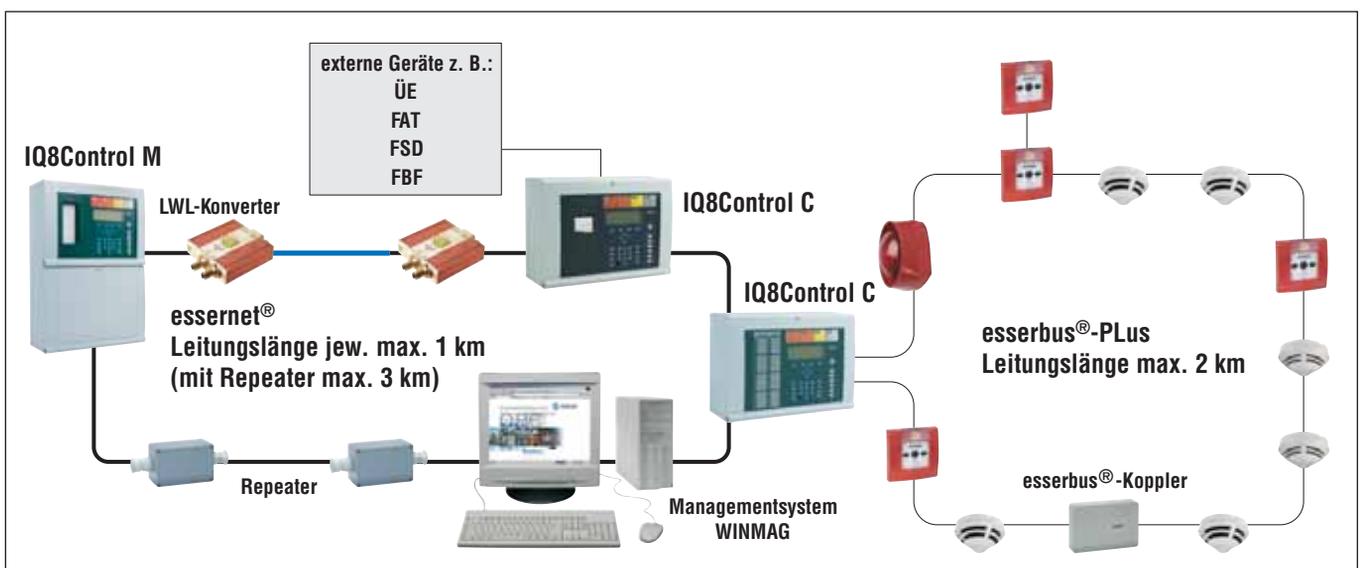
Flexibilität und Sicherheit im Ring

Der esserbus® ermöglicht eine Kombination von Ring- und Stichleitungen bis zu 3,5 km Länge. Die maximal 127 Busteilnehmer können auf bis zu 127 Meldergruppen verteilt werden und ermöglichen Betriebssicherheit sowie Flexibilität bei Planung und Anwendung. Jeder IQ8Quad Melder ist standardmäßig mit Trennern ausgestattet, alle anderen Busteilnehmer können optional ebenfalls damit ausgerüstet werden. Somit bleiben bei Drahtbruch oder Kurzschluß alle Teilnehmer der Ringleitung meldebereit und funktionsfähig. Es wird nur das Leitungsteilstück zwischen den zwei betroffenen Busteilnehmern mit Trennern automatisch abgetrennt.

Die esserbus®-Koppler sind Busteilnehmer mit frei programmierbaren Ein- und Ausgängen zur Ansteuerung und Überwachung von externen Geräten oder zum Anschluss von Sondermeldern.

Die Sensoren einzelner Melder im esserbus® können sowohl manuell als auch zeitlich aktiviert/deaktiviert werden. Der esserbus® überträgt nicht nur Alarm-, sondern auch Störungs- und Wartungsmeldungen. Außerdem lässt sich der Standort jedes Melders als Busteilnehmer mit einer entsprechenden Textanzeige genau zuordnen.

Alle Anzeigen konzentrieren sich auf das Wesentliche und erleichtern so die Bedienung, die im essernet® auch dezentral möglich ist. Wahlweise können die Alarm- und Zustandsinformationen über Gruppeneinzelanzeigen an der Zentrale, an dezentralen Lageplatableaus oder über Display im Klartext dargestellt werden. Bei Bedarf lassen sich diese Informationen über den integrierten Drucker (Option), oder über einen externen Drucker ausgeben.



Systemkonfiguration essernet® und esserbus®-PLus

Innovativ alarmieren und evakuieren

Die busversorgten Alarmierungseinrichtungen ermöglichen mit dem Brandmelde-Computer IQ8Control eine innovative Integration von optischen und akustischen Signalgebern, deren gesamte Installation über den esserbus®-PLus erfolgt. Der Brandmelde-Computer IQ8Control C und die Brandmelder IQ8Quad mit integrierten Alarmgebern bieten deshalb eine wirtschaftliche Lösung durch erheblich verringerten Installationsaufwand.

Die wichtigsten Leistungsmerkmale der Melder IQ8Quad mit integrierten Alarmgebern:

- Keine externe Spannungsversorgung für die Alarmgeber notwendig
- Blitzleuchte, Warntongeber und Sprachalarmgeber separat ansteuerbar
- Ein Teilnehmer - auch mit allen Funkfunktionalitäten - belegt nur eine Kurzadresse
- Automatische Synchronisation der Alarmgeber

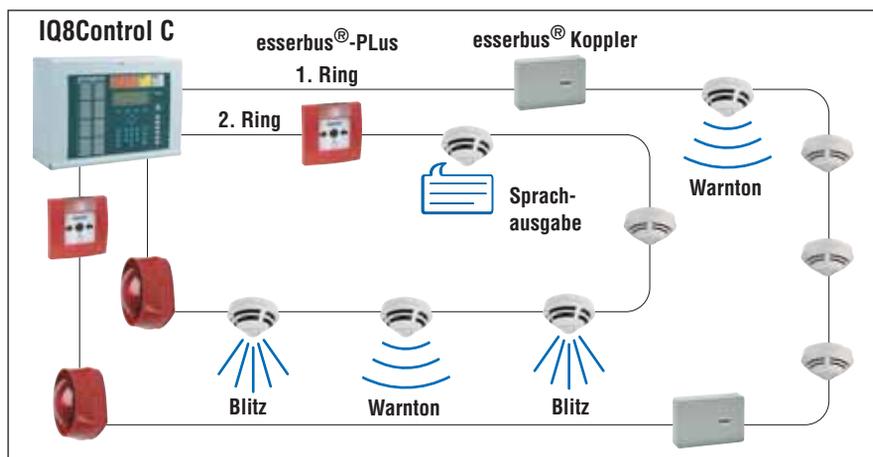
Die einzeln adressierbaren Alarmgeber entsprechen der EN 54-3. Sie unterstützen den Warnton gemäß DIN 33404-3 und zusätzlich weitere 18 internationale Warntöne mit einem Schalldruck von bis zu 96 dB (A).

Problemlose Integration der Funktechnologie

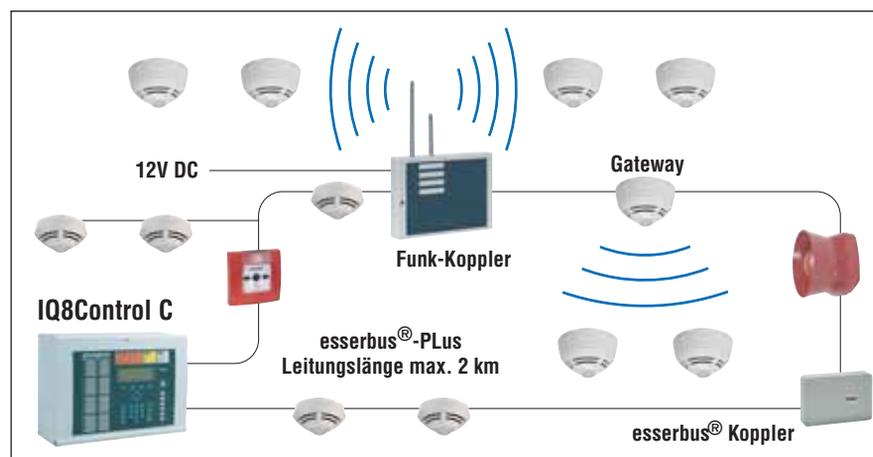
Beim Anschluss der Funkkomponenten an den Brandmelde-Computer IQ8Control C bleiben alle Teilnehmer, wie gewohnt, einzeln adressierbar. Alle Melder-Funktionalitäten bleiben erhalten, wobei die Funkteilnehmer jeweils nur eine Adresse belegen. Für Projektierung und Inbetriebnahme steht die Programmiersoftware

tools 8000 zur Verfügung, welche auch die notwendige Feldstärkenmessung vornimmt. Die Stör- und Kommunikationssicherheit der einzelnen Funkteilnehmer wird durch den automatischen Frequenzwechsel sichergestellt.

Im Zusammenhang mit dem Ausbau bestehender Anlagen bieten die neuen Funkkomponenten darüber hinaus eine interessante Möglichkeit, vorhandene Installationen uneingeschränkt weiter zu nutzen und gleichzeitig weitere Funkfunktionalitäten zu ergänzen.



Busversorgte Alarmierung über den esserbus®-PLus



IQ8 Funkkomponenten

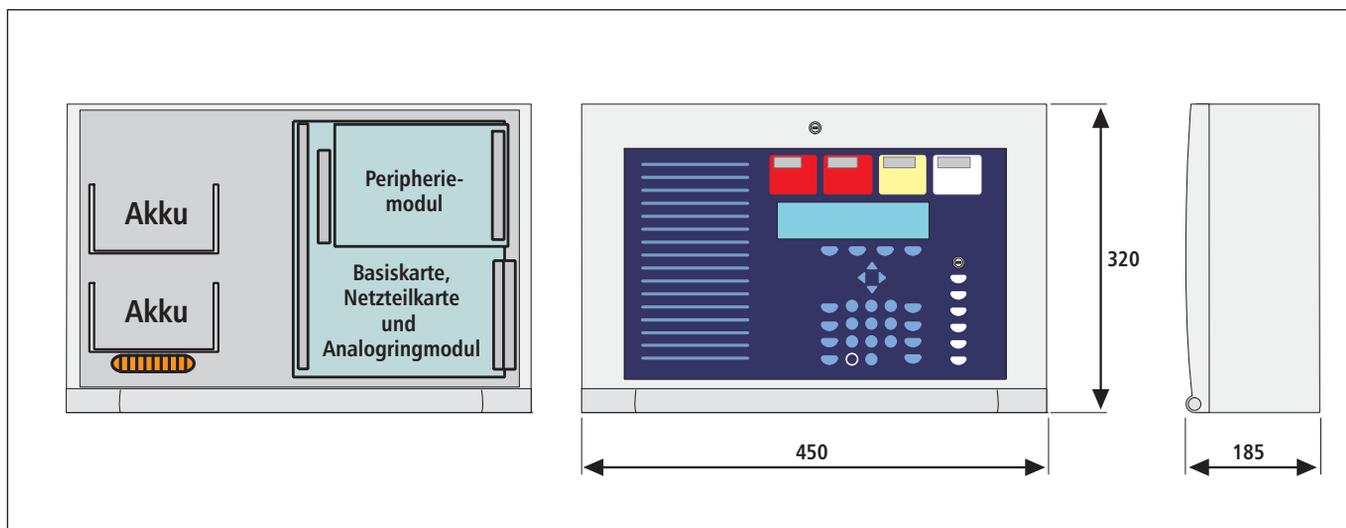
Vielfalt der Bedienteilfronten:

optimale Lösungen für Betreiber und Feuerwehr

Die große Auswahl an Bedienteilfronten für die IQ8Control C bietet für jede erdenkliche Anforderung seitens der Betreiber bzw. der Feuerwehren immer die richtige Lösung und stellt damit ein perfektes Bindeglied zwischen Mensch und Technik dar. Die Bedienteilfronten sind in allen gängigen Sprachen erhältlich. Der Text wird dabei auf dem Standard-Display sowie auf dem 1/4-VGA-Grafik-Display in der jeweiligen Landessprache dargestellt.



Beispiele für unterschiedliche Bedienteilfronten



Anordnung der Baugruppen und Maßskizze

Technische Daten

Nennspannung	230 V AC
Nennfrequenz	50 bis 60 Hz
Nennstrom	0,35 A (Standard) 0,7 A (esserbus® - PLus)
Ruhestrom	215 mA (Grundausbau ohne Bedienteil) 230 mA (Grundausbau mit Bedienteil) 295 mA (Grundausbau mit 1/4 VGA-Bedienteil)
Notstromversorgung	2 x 12 Ah (max. 2 x 24 Ah, im Erweiterungsgehäuse Artikel-Nr. 789300)
Strom für externe Verbraucher	max. 2,0 A
Umgebungstemperatur	-5 °C bis +45 °C
Lagertemperatur	-5 °C bis +50 °C
Schutzart	IP 30
Gehäuse	ABS, 10% glasfaserverst., V-0
Farbe	grau, ähnlich Pantone 538
Gewicht (ohne Akku)	6,5 kg
Abmessungen (B x H x T)	450 x 320 x 185 mm
Zulassung	VdS G 205129
CPD-Anerkennungsnummer	0786-CPD-20827

Bestelldaten

	Artikel-Nr.
Brandmelde-Computer IQ8Control C Grundausbau ohne Bedienteilfront	808003
Paket 1 für Brandmelde-Computer IQ8Control C Bedienteilfront, 1 Mikromodulsteckplatz + VdS- und Feuerwehroption	808133
Paket 3 für Brandmelde-Computer IQ8Control C Bedienteilfront, 2 Mikromodulsteckplätze + VdS- und Feuerwehroption	808135
Einsteigerpaket tools 8000	789860.10
Analogringmodul esserbus®	784382.D0
Analogringmodul esserbus® - PLus	804382.D0

Weitere Bestelldaten entnehmen Sie bitte dem Produktgruppenkatalog Brandmeldetechnik.